

Allgemeine Standards für die Jgst. 5 und 6

Da Lesekompetenz, gute Ausdrucksfähigkeiten und eine sichere Rechtschreibung nicht nur für das Fach Deutsch, sondern für alle Unterrichtsfächer und auch für eine aktive, erfolgreiche Teilnahme im (Berufs-)Leben unabdingbar sind, haben wir uns zum Ziel gesetzt, „Standards“ zu formulieren, die den Schülerinnen und Schülern verdeutlichen, welche Arbeitshaltung wir wünschen, fordern und fördern.

Wir beginnen in diesem Schuljahr mit besonderem Fokus auf den Jgst. 5 und 6, wollen aber, dass diese „Standards“ perspektivisch in allen Klassen und Jahrgangsstufen konsequent umgesetzt werden. Wir erhoffen uns, dass sich auf diese Weise herumspricht, dass sich Arbeit, Mühe, Leistung eben doch lohnen.

Wir wollen Ihnen als Eltern diese „Standards“ nicht vorenthalten.

Standard Arbeitshaltung

- Zu Unterrichtsbeginn liegen alle Materialien für den Unterricht auf dem Tisch. Die Schüler/innen sitzen still an ihrem Platz und zeigen so ihre Arbeitsbereitschaft.
- Die Schüler/innen führen ein Heft und achten dabei auf eine ordentliche Heftführung (wir schreiben nicht über den Rand, wir notieren das Datum, Überschriften werden unterstrichen, nachträgliche Ergänzungen werden mit Sternchen gekennzeichnet).

Standard Hausaufgaben

- Hausaufgaben sind wichtig. Sie dienen der Wiederholung, der Festigung und der Vorbereitung von Unterricht. In der Regel gibt es für jede Unterrichtsstunde eine Hausaufgabe.
- Zu Beginn jeder Stunde werden die Hausaufgaben kontrolliert.
- Die Namen derjenigen, die ihre Hausaufgaben nicht (oder nicht vollständig) gemacht bzw. nicht mitgebracht haben, werden notiert. Bei der dritten fehlenden HA werden die Eltern informiert.

Standard Schreiben

- Wir erwarten, dass die Schüler/innen, in einer lesbaren, flüssigen Schrift schreiben, und zwar mit einem Füller.
- Von Beginn an trainieren wir, dass Antworten immer in ganzen Sätzen notiert werden.
- Die SuS müssen wieder mehr schreiben. Im Unterricht und in den Hausaufgaben lassen wir nicht nach in unseren Anstrengungen, immer wieder das Schreiben von Texten einzufordern.

Ergänzungen für das Fach Deutsch

- Im Fach Deutsch wird ein Regelordner angelegt, in dem Regelblätter (zur Grammatik, zur Rechtschreibung, zu Textsorten, zu Fachwissen, das in späteren Jahren auch noch benötigt wird) gesammelt werden.

- Deutscharbeiten werden in ein Heft geschrieben oder in einem Pappschnellhefter/ Ordner gesammelt. Sie werden von den Eltern unterschrieben und von den SuS berichtigt. Bei der Berichtigung werden Fehler in ganzem Satz berichtigt. Die verbesserte Stelle wird unterstrichen (nicht mit rot).
- Wir glauben an die wichtige Funktion des Lernens. Unsere SuS lernen Fachbegriffe und deren richtige Schreibweise. In der Jgst. 5 oder 6 lernt jedes Kind auch mindestens ein Gedicht auswendig.

Standard Lesen

- In allen Jgst. wird im Deutschunterricht gemeinsam eine Ganzschrift gelesen. Dabei lesen die Kinder Kapitel auch zu Hause und üben, in der Schule verständlich und gut betont vorzulesen.
- In der Klasse 6 stellen alle Schüler/innen im Rahmen des Vorlesewettbewerbs ein Buch vor und lesen eine Textstelle aus dem Buch laut vor.

Standard Rechtschreiben

- Eine sichere Rechtschreibung ist ein Dienst für den Leser/die Leserin. Sie macht einen Text eindeutig und verständlich. Aus diesem Grund soll regelmäßig (möglichst alle zwei Wochen) eine Doppelstunde des Deutschunterrichtes dem Thema „Rechtschreibung“ gewidmet sein.
- Die SuS lernen die wichtigsten Strategien, um sich die Rechtschreibung selbst zu erschließen. Wir setzen mithilfe von einfachen Symbolen „Anker“, um diese Strategien zu sichern.
- In der Rechtschreibstunde schreiben wir ab dem zweiten Halbjahr der fünften Klasse regelmäßig ein Übungsdiktat, das eingesammelt und korrigiert wird.
- Mindestens die Hälfte der Deutscharbeiten in der Jgst. 5 und 6 beinhaltet Aufgaben aus dem Bereich der Rechtschreibung.